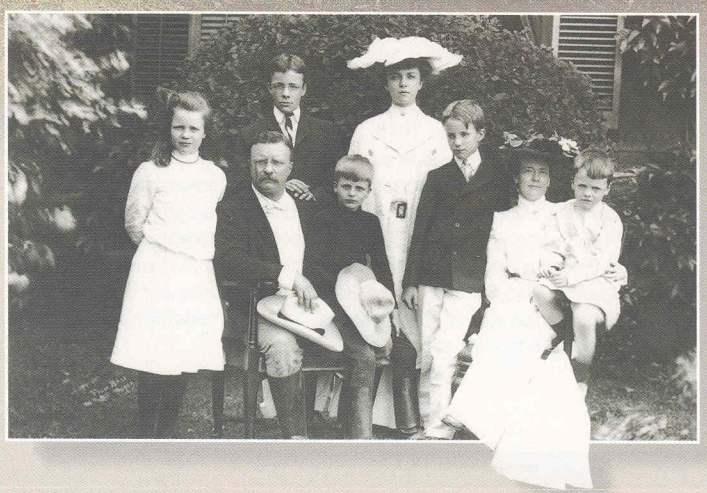
Sagamore Hill

Offizieller Wegweiser mit Karte

Historisches Nationaldenkmal
New York

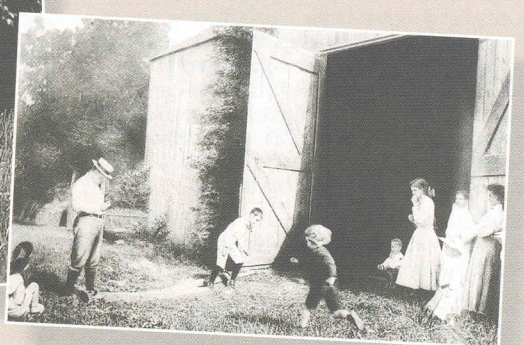
Nationales Park Service
US Innenministerium



„Das Haus steht am Gipfel des Hügels, von anderen Häusern durch Felder und Waldstreifen getrennt und überblickt Oyster Bay und den Sund von Long Island. Wir sehen den Sonnenuntergang hinter den Weiten des Landes und des Wassers… Wir lieben hier alle Jahreszeiten: den Schnee und die leeren Bäume des Winters; die Eile alles Wachsenden und die Blütenflecken des Frühlings; das gelbe Getreide, die reifen Früchte und den wie mit Quasten geschmückten Mais und die tief schattigen Lauben, in denen der Sommer tanzt; und die scharfen Herbstwinde welche die leuchtend bunten Banner zerreissen, mit denen die Bäume das sterbende Jahr begrüßen."

Theodore Roosevelt

Oben: Die Roosevelts (v.l.n.r.): Ethel, TR, Theodore Jr., Archie, Alice, Kermit, Edith Roosevelt, Quentin.
Unten: TR in seiner Bibliothek.
V.l.n.r.: Wandern im Familienkreis; mit der Stoppuhr beim Kinderwettlauf. Er schieb über seine Kinder: „Sie gingen oft barfuß... Sie schwammen, wanderten, ruderten, sie rodelten und fuhren Schlittschuh im Winter. Sie waren ... mit den Kühen, Hühnern, Schweinen und all den anderen Tieren befreundet."



TRs Rough Rider –Kavalerie Hut und Schwert

Ein Refugium für einen Mann der Öffentlichkeit

Als Theodor Roosevelt 15 Jahre alt war, errichtete sein Vater die sommerliche Familienresidenz an der Oyster Bay, wo der Knabe seine Ferien damit verbrachte, die Felder und Wälder im nahen Cove Neck zu durchstreifen. Zehn jahre später – 1880 – kauften der junge Roosevelt und seine Braut, Alice Hathaway Lee, den Hügel von Cove Neck, auf dem heute sein Haus steht. Damals war der Hügel unbewaldet, und ein Scheuer war das einzige Gebäude. TR hinterlegte für das Grundstück $10.000 in bar und nahm für die restlichen $20.000 eine Anleihe auf. Das Grundstück ummaß 63 ha. Er behielt 38 ha, und den Rest verkaufte er an Verwandte.

Das New Yorker Architektenbüro Lamb und Rich entwarf die Baupläne für das Haus. Aber noch ehe die Verträge für den Bau unterzeichnet waren, starben Roosevelts Frau und seine Mutter in der New Yorker Familienresidenz am selben Tag des Jahres 1884. Seine Frau starb an der Bright'schen Krankheit (Nierenentzündung), kaum 48 Stunden nach der Geburt ihres ersten Kindes, der nach ihr benannten Alice. Roosevelt war fest entschlossen seiner kleinen Tochter ein standesgemäßes Heim zu geben und beauftragte die Firme John A. Wood & Son in Lawrence auf Long Island für $16.975 das Haus zu bauen, das er und seine Frau geplant hatten. Roosevelts Schwester Anna und die kleine Alice bezogen das eben fertiggesteltte Haus 1885, während er selbst seine Zeit zwischen dem neuen Haus und seiner Ranch in North Dakota teilte.

Roosevelt hatte ursprünglich geplant, das Haus zu ehren seiner ersten Frau Alice „Leeholm" zu nennen. Doch als er begann, um seine Kindheitsfreundin Edith Kermit Carow zu werben, beschloß er stattdessen, das Gut „Sagamore Hill" zu nennen – seinen eigenen Worten nach „zu ehren des alten Häuptlings Sagamore Mohannis, der auf die Landrechte seines kleinen Stammes verzichtet hatte." Im Dezember 1886 heiratete Roosevelt wieder, und im folgenden Frühling wohnte das Paar in Sagamore Hill. Abgesehen von Zeiten, wenn ihn seine öffentliche Laufbahn fernhielt, verbrachten die Roosevelts den Rest ihres Lebens hier. Drei ihrer Kinder – Theodore Jr., Kermit und Ethel – wurden in Sagamore Hill geboren.

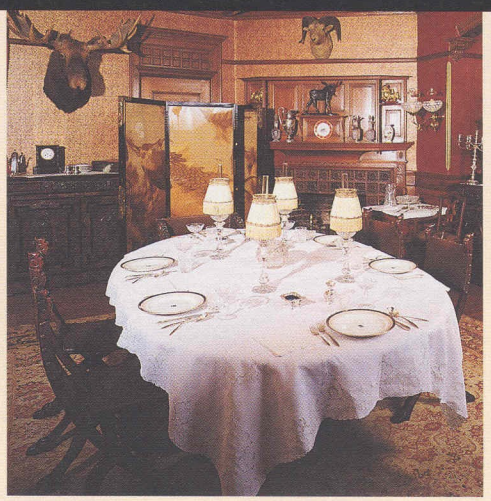
In den Sommermonaten der Jahre 1902 bis 1909 war Sagamore Hill nicht nur der Mittelpunkt der amerikanischen Regierung, sondern auch Ort dramatischer Geschehnisse von nationaler und internationaler Bedeutung. Eines davon war in den Augusttagen 1905, als Roosevelt die Vertreter der kriegsführenden Länder Rußland und Japan erst einzel empfing, um sie dann auch zusammenzubringen. Hier tagte dann die Konferenz, die am 5. September 1905 mit dem Frieden von Portsmouth (New Hampshire) endete, für den TR den Friedensnobelpreis erhielt.

Die Reportagen all der Korrespondenten, die vom Sommer-Weißen-Haus über die Roosevelts und ihre Anverwandten berrichteten, füllen große Mengen Papiers. Der Präsident war ein eifriger Vertreter des, wie er es nante, „tätigen Lebens". Man sah ihn oft, wie er mit seinen Kindern spielte, sie beim Wandern oder Schwimmen begleitete, Holz hackte und zu Pferd oder zu Fuß die Felder und Wälder durchstreifte, die er so sehr liebte. Manchmal sah man einen Trauerzug von Kindern, von Präsident und Frau Roosevelt begleitet, um ein Lieblingstier am kleinen Tierfriedhof zu begraben.

„Ich glaube kaum, daß du auch nur ahnen kannst, wie sehr ich Sagamore Hill liebe", sagte Roosevelt zu seiner Frau, als er am 5. Januar 1919 krank darnieder lag. Am nächsten Tag starb er im Schlaf im Alter von 60 Jahren. Edith Roosevelt lebte hier bis zu ihrem Tode 1948 in Alter von 87 Jahren.

Wegweiser durch Sagamore Hill

Bibliothek



Speisezimmer

Nordzimmer

Sagamore Hill ist mit seinen 23 Zimmern ein weitläufiger Victorianischer Ziegelbau im Holzrahmen. Nur weniges hat sich geändert, seit hier eine angesehene amerikanische Familie zuhause gewesen ist. Die meisten Möbel im ganzen Haus sind Originale, die den Roosevelts lieb waren. Im Erdgeschoß gibt es den großen Saal, die Bibliothek welche TR als Privatbüro diente, das Speisezimmer, die Küche und den Salon. Hier herrschte Frau Roosevelt, hier durfte sie sich zurürckziehen, um allein zu sein.

Das 1905 angefügte Nordzimmer war von Roosevelts Freund C. Grant LaFarge, einem Sohn des Malers John LaFarge, entworfen worden. Das 10m x 13m große Zimmer ist aus philippinischem und amerikanischem Holz gebaut: Mahagoni, schwarzes Nußbaumholz, Sumpfzypresse und Haselnuß. Mit seinen Jagdtrophäen, Gemälden, Fahnen und Möbeln, spiegelt das Nordzimmer den Geist Theodor Roosevelts anschaulich wider.

Am ersten Stock gibt es Schlafzimmer, das Kinderzimmer, Gästezimmer und das Zimmer mit der grossen Porzellan-Badewanne. Theodor Roosevelt Jr. erinnerte sich später, daß man im Abflußrohr der Wanne die „erstaunlichsten Gurgelgeräusche" hörte, wenn das Wasser abfloß. „Unser irisches Kindermädchen erzählte uns, das seien die Rufe der 'Wasserhahnfee', und wir hofften sehr, im Rohr einen Blick auf ihr Gesicht erhaschen zu dürfen."

Im obersten Stockwerk gibt es das Waffenzimmer mit Roosevelts Jagdwaffensammlung. Hier begrüßte er manchmal seine Freunde abseits vom geschäftigen Haushalt. Hier schrieb er auch viele seiner Bücher, Artikel und Reden. Weitere Zimmer in diesem Stockwerk sind die Dienstbotenzimmer für sechs Bedienstete, ein Nähzimmer und Theodor Roosevelt Juniors Schlafzimmer, wie es war, bevor er aufs College ging. Entlang der Süd- und Westseite des Hauses erstreckt sich die geräumige Veranda, von der aus Roosevelt Oyster Bay Harbor und den Long Island Sund überblickte. Der Grund ist voller gepflegter Gärten, und im ehemaligen Haus von General Theodore Roosevelt Jr. ist das Alte Obstgarten Museum (Old Orchard Museum) untergebracht.

Nach dem Tode Mrs. Roosevelts im Jahre 1948 kaufte die „Theodore Roosevelt Association" Sagamore Hill mit all seinem Inhalt und 34 ha des Grunds. Es ist dies eine 1919 gegründete, gemeinnützige Gesellschaft mit dem Ziel, „das amerikanische Volk an Mr. Roosevelts Persönlichkeit und Errungenschaften zu erinnern, sowie an die Ideale des persönlichen und nationalen Lebens, die er predigte und praktizierte". 1963 schenkte die Gesellschaft dem amerikanischen Volk Haus und Gut von Sagamore Hill, das Geburtshaus Roosevelts in New York City sowie eine Stiftung von $500.000. Das Haus auf 28 East 20th Street in Manhattan ist nun das Historische Nationaldenkmal von Theodor Roosevelts Geburtsort.

TR: das tätige Leben

Für viele war er der faszinierendste Mann, der je das Land regiert hatte. Seine ansprechende Mischung aus höchstem moralischen Standard und einer oft humorvollen Lebensbegeisterung machte Theodor Roosevelt zum unwiderstehlichen Gegenstand für Gelehrte und die Presse, welche „Teddys" Taten oft maßlos übertrieben. Wir können hier seine Taten und Errungenschften nur kurz erwähnen:

1858: Geboren am 27. Oktober in New York City als Sohn von Theodore Roosevelt Sr. und Martha Bulloch Roosevelt.

1880: Abschluß am Harvard College; Eheschließung mit Alice Hathaway Lee.

1882-84: Abgeordneter im Landesparlament (Assembly) des Staates New York.

1884: Tod von TR's Mutter und seiner Frau Alice Lee.

1884-1886: Viehzüchter im Dakota-Territorium.

1886: Eheschließung mit Edith Kermit Carow.

1889-95: Mitglied der US Bundesbediensteten Kommission (U.S. Civil Service Commission.)

1895-97: Vorsitz im Ausschuß der Polizei Bevollmächtigten in New York City.

1897-98: Staatssekretär im US Marineministerium.

1898: Oberst im Ersten US Freiwilligen Kavalerie Regiment (Rough Riders) im Spanisch-Amerikanischen Krieg.

1898-1900: Gouverneur des Staates New York.

1900: Wahl zum Vizepräsidenten der Vereinigten Staaten.

1901-09: Präsident der Vereinigten Staaten (legt den Amtseid nach dem Attentat auf William McKinley ab).

1909-10: Forschungsreise und Jagdexpedition durch Afrika; Europäische Rundreise.

1912: Erfolgloser Präsidentschaftswahlkampf als Kandidat der National-Fortschrittlichen Partei („Bullmoose Party") .

1913-14: Expedition in Südamerika.

1917-18: Unterstützt die Rolle der USA im Ersten Weltkrieg.

1918: Roosevelts Sohn Quentin wird über Frankreich abgeschossen und getötet.

1919: Am 6. Januar stirbt TR im Schlaf in Sagamore Hill.

Roosevelt war eine außergewöhnliche Mischung: ein Bluffer, ein überschwenglicher Mann der Tat und ein pedantisch nachdenklicher Literat. Lesen war sein Trost und sein Refugium, und TRs Seele spiegelt sich in den mehr als 6.000 Büchern wieder, die über ganz Sagamore Hill verteilt sind. Biographien, die Klassiker, Geschichte, Lyrik, Belletristik, Wissenschaft ... seine Lektüre reichte weit und tief. Und in einem Leben voller öffentlicher und privater Verantwortung fand er auch irgendwie die Zeit, selbst 30 Bücher zu verfassen: Geschichtliches, Biografien, gesellschaftliche und politische Kommentare, Naturwissenschaft, Memoiren, Reisebeschreibungen, abenteuerliche Geschichten und zahllose Leitartikel, Essays und Berichte. Er gab gerne zu, kein origineller Denker zu sein, dafür aber war er ein ausgezeichneter Schriftsteller, dessen scharfsinnigen Gedanken und weitreichenden Themen uns auch heute noch fesseln.

Ihr Besuch in Sagamore Hill

Das Historische Nationaldenkmal Sagamore Hill wird vom Nationalen Park-Service des US Innenministeriums verwaltet. Die Adresse des Verwalters: 20 Sagamore Hill Road, Oyster Bay, NY 11771.

Das Theodore Roosevelt Haus kann nur im Rahmen gebührenpflichtiger Führungen besichtigt werden. Im Frühling und im Sommer sind die täglichen Führungen rasch ausverkauft. Wir raten daher dringend, in diesen Monaten frühmorgens zu kommen. Im Sommer gibt es auch Parkführungen. Eintrittskarten und Publikationen sind im Besucherzentrum erhältlich. Sagamore Hill ist am Thanksgiving-Feiertag, am 25. Dezember und am 1. Januar geschlossen. Parköffnungszeiten erfragen Sie bitte unter der Rufnummer 516-922-4788.

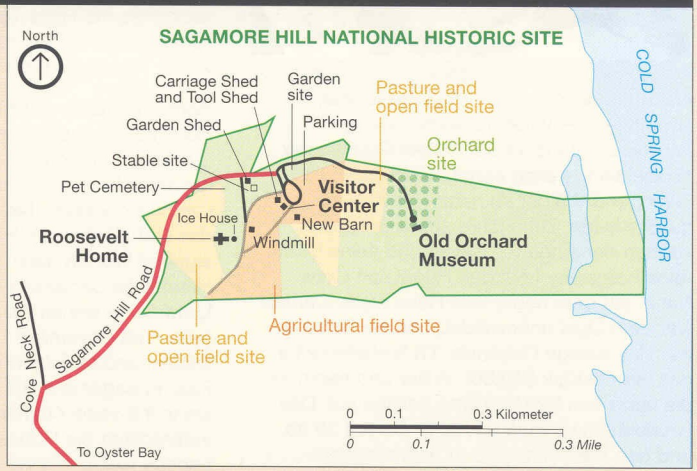
Sagamore Hill liegt am Ende der Cove Neck Road in Oyster Bay, Long Island, N.Y. und kann von New York City mit der Bahn – der Long Island Railroad – ab Pennsylvania Station (an der 7. Avenue und der W 33. Street) erreicht werden. Bei Zugankunft stehen Taxis bereit. Die beste Straßenverbindung ist der Long Island Expressway bis Ausfahrt 41 Nord. Nehmen Sie N.Y. 106 North in Richtung Oyster Bay und folgen Sie den Wegweisern nach Sagamore Hill.

Das Alte Obstgarten Museum: Das Haus wurde 1937 für General Theodore Roosevelt Jr. im König-George-Stil erbaut. Nach seinem Tod und dem seiner Frau, 1960, wurde das Haus 1963 der Stiftung der Theodore Roosevelt Association eingefügt. Das Museum zeigt Ausstellungen über TRs politische Laufbahn, das Familienleben in Sagamore Hill und das Leben der Kinder. Regelmäßige Filmvorführungen.

Zu Ihrer Sicherheit: Bitte bleiben Sie auf den Gehwegen, um giftigen Efeu und Zecken zu vermeiden. Hitzeschwächen sind im Sommer nicht unüblich: Schätzen Sie bitte Ihre eigenen Fähigkeiten entsprechend ein. Die historischen Parkzäune sind zum Klettern nicht geeignet.

Behindertenzugang: Der Park, das Erdgeschoß im TR-Haus und das Alte Obstgarten Museum sind auch für Behinderte zugänglich. Das audiovisuelle Progarmm im Museum hat Untertitel.

Haustiere müssen an der Leine geführt oder getragen werden. Umliegende Eigentumsrechte müssen sorgfältig beachtet werden. Das Klettern auf Bäumen und Zäunen sowie das Überschreiten der Grundstücksgrenze sind untersagt.



☆GPO: 2005—417-648/80081
Printed on recycled paper.

Die Roosevelt Farm

Man vergißt oft, daß Sagamore Hill ein Bauernhof war, als Roosevelt hier lebte. Er erntete Weizen, Mais, Heu, Wiesenlieschgras, Gerste und Roggen und züchtete Rinder und Schweine. Es gab auch einen 12.000 m² großen Garten für Gemüse und Blumen. Die meisten Familienangehörigen waren in der Wirtschaft beschäftigt. Auch die Kinder mußten einen Teil des Gartens bebauen. Frau Roosevelt führte die Buchhaltung, und Roosevelt selbst packte oft beim Einführen des Heus und anderen Arbeiten zu.